

Jahresbericht Bewohnerverein Augarten – Mandat 2015/2016

Ein spannendes Mandats-Jahr neigt sich dem Ende zu. Gerne schauen wir gemeinsam darauf zurück, was sich alles ereignet hat.

Anlässe:

Am 13. Juni durften wir den allseits beliebten **Bring- und Holtag** im Augarten-Zentrum durchführen. Wiederum haben viele Bewohner zu Hause aussortiert und Gegenstände vorbeigebracht, die sie nicht mehr benötigen, die aber noch in gutem Zustand sind. Schnell entstand ein vielseitiges Angebot an verschiedenster Sachen. Und davon fanden dann auch viele Gegenstände schnell einen neuen Besitzer. Es ist schön, die Freude in den Gesichter derjenigen zu sehen, die etwas „Neues“ gefunden haben.

Ende Sommer war es Zeit für unser **Augarten-Fest**. Am 05. September war es soweit. Es war wieder ein Anlass für Jung und Alt, welcher viele Augarten-Bewohner anlockte (und auch den ein oder anderen Nicht-Augärtler). Das Angebot erstreckte sich vom Kinderschminken, über Tombola, Torwandschiessen und Ballonwettbewerb bis hin zum Kinderprogramm vom Schjkk. Auch eine Rundfahrt im Feuerwehr-Auto durfte für viele kleine Gäste nicht fehlen. Live-Musik und Tanzshows sorgten für die richtige Stimmung für das Fest.

Leider wurden wir an diesem Tag aber vom Regen nicht verschont. Trotz nur kurzen Regenschauern, wurde es doch merklich kühler. Aber auch dafür gabs eine gute Lösung. Einfach von den kulinarischen Angeboten profitieren und sich von innen wärmen.

Herzlichen Dank an die vielen fleissigen Helfer am Augartenfest.

Leseabend Christian von Aster: Am 23. September bescherte uns der Autor, Herr Christian von Aster in den Räumlichkeiten der IG Pro Ticino einen magischen Abend. Wir lauschten seine Geschichten, bei einem gemütlichen Beisammensein zu und verreisten mit unserem Geist in eine andere Welt. Das schöpferische und kreative, die positive Energie hielt noch Tage danach...

Der Bogen der Geschichten spannte sich über diverse Themen. Ganz sicher gab es für jeden Anwesenden etwas Unterhaltsames und zum Nachdenken anregendes dabei. Neben einer guten Mischung spannender und unterhaltsamer Lektüre von Herr von Aster, sorgte Bruno für die Bewirtschaftung und das passende Ambiente. Die Gemütlichkeit war ausgezeichnet.

Das Jassturnier, welches für den Oktober geplant gewesen wäre, musste leider abgesagt werden. Es gab zu wenig Anmeldungen.

Mit dem **Weihnachtsmarkt** starteten wir in die Adventszeit. Neu wurde der Weihnachtsmarkt an zwei Tagen durchgeführt, Freitag und Samstag, 27. + 28. November. Dies wurde positiv aufgenommen.

Leider war aber der Andrang nicht so gross wie erwartet. Ein möglicher Grund ist, dass es viel Adventsanlässe in der Region gibt. Und diese finden natürlich auch meist an den gleichen Tagen statt (Anfangs Advent). Leider war auch das Angebot

der Marktstände nicht so vielseitig. Es gab mehr Essenstände als Warenverkaufsstände. Nächstes Jahr hoffen wir auf ein ausgeglicheneres Angebot. Für die Kinder wurde Guetzli-Backen im Fuchsbau angeboten und in der Keramikwerkstatt durfte man etwas töpfeln. Für viele das erste Mal und ein tolles Erlebnis. Höhepunkt für viele Kinder war dann natürlich der Besuch des Samichlaus. Auch wenn der eine oder andere doch etwas unsicher war. Nicht jeder konnte von sich behaupten, das ganze Jahr brav gewesen zu sein. Doch Samichlaus und Schmutzli hatten für alle ein Säckli dabei.

Danke an die vielen Helfer vom Weihnachtsmarkt.

Vom 1. bis zum 24. Dezember durfte man wieder im ganzen Augarten die schönen **Adventsfenster** bewundern. Täglich öffnete ein neues Fenster. Und vielerorts gab es auch etwas zu Trinken und zu Essen offeriert. Traditionelle und moderne Adventsfenster erhellten die Gesichter der Betrachter. Es war jedes Mal schön, wenn man neue Gesichter bei dem Adventsfenstern treffen konnte, aber auch immer wieder schön mit bekannten Menschen die Advents-Stimmung zusammen zu geniessen.

Traditionell starteten wir ins 2016 mit dem **Neujahrsapéro**, am 22. Januar.

Der Vorstand bedankt sich in seinem Namen, als auch im Namen der Mitglieder, der Bewohnerinnen und den Bewohnern des Augartens, bei den IG-Leiterinnen und IG-Leitern, Vertreterinnen und Vertreter; der Eigentümer, der BGA, der Verwaltung – Wincasa, GAF, der Ortsbürgergemeinde und bei der Stadt Rheinfelden, für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.

Ein Danke geht auch an die Mitarbeiter und an die Leitung von Wincasa, dass Sie unser Quartier lebenswert erhalten und dass wir so eine schöne und sehr gepflegte Umgebung haben; an die Betriebsgenossenschaft Augarten, welche uns Räumlichkeiten zur Verfügung stellt und im Interesse aller arbeitet; an die Ortsbürgergemeinde und die Einwohnergemeinde der Stadt Rheinfelden, sie unterstützen uns sehr. Engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von SchJJK machen ihre Arbeit super, was die Kinder, Jugendliche und uns Erwachsene ebenso sehr erfreut.

Danke an alle die sich im Augarten engagieren.

Arbeiten:

Im Holder 3 (Spielgruppe) wurde im Sommer die Fassade gereinigt und das Eingangstor wurde durch die IG Holzwerkstatt saniert. Fassade und Eingangstor erstrahlen nun wieder in neuem Glanz! Herzlichen Dank an die Helfer.

Die Küche im Waldhof wird schon viele Jahre rege benutzt. Da geht natürlich auch immer wieder mal was zu Bruch, das ist normal. So fehlte dann mal hier was, mal dort was. Im Juli wurde das Küchenmaterial wieder „aufgefüllt“. Es gibt nun wieder genügend Geschirr für 40 Personen. Die Kosten von rund Fr. 2'000.- sind zwar hoch. Doch das ist eine lohnende Investition. Denn nur eine komplett ausgestattete Küche wird auch genutzt und gemietet. So macht das Kochen wieder Spass.

In der Flohstube wurden die Fenster mit einer neuen Folie versehen. Die Kosten wurden durch die IG Flohstube, die Betriebsgenossenschaft und den Bewohnerverein getragen.

Aufgaben:

Zu den nicht so erfreulichen Aufgaben für den Vorstand gehörte, dass er gleich zu Beginn des Mandats, im April 2015 vor den Friedensrichter antreten musste, da der Bewohnerverein von bekannten Personen im Namen einer IG angeklagt wurde. Schade, dass man sich in einer ehrenamtlichen Position mit solchen Aufgaben „plagen“ muss, anstatt sich um ein harmonisches Vereinslebens kümmern zu dürfen. Die Prozesse gehen weiter...

Im Februar 2016 wurde der Bewohnerverein erneut verklagt. Es wird ihm vorgeworfen, das Urheberrecht der deutschen Autorin Elke Bräunling verletzt zu haben, da eine Geschichte von Ihr in der Spatzausgabe vom November 2015 veröffentlicht wurde. Es stehen Forderungen von EUR 1'365.- im Raum. Wir arbeiten daran, den Schaden möglichst zu minimieren.

News von den IG's:

Die **IG Quilt** hat sich per Ende 2015 aufgelöst. Der Bewohnerverein bedankt sich für die langjährige Zusammenarbeit. Der Jahresbericht/Schlussbericht der IG Quilt wurde im Augarten Spatz Februar 2016 publiziert.

Elena Müller beendet ihre Tätigkeit als Spielgruppenleiterin per Ende April 2016. Ihre Kindergruppe (Montag und Donnerstag) wird übernommen von Lorena Gennusa und Frau Karin Eugster. Frau Sonja Renner bietet weiterhin die Spielgruppe am Dienstag und Freitag an, und zusätzlich den Huetimorgen am Mittwoch. Wir wünschen allen Damen viel Freude bei ihrer Aufgabe.

Die Jahresberichte der IG's werden separat erstellt. Sie finden diese im Spatz Februar und im Spatz April.

Personelles:

Unser Sekretärin, Sara Knecht ist im Februar Mutter geworden. Herzlichen Glückwunsch! Wir wünschen Ihr alles Gute und dem kleinen Erdenbürger einen guten Start ins Leben.

Frau Knecht wird bis Ende Mai im Mutterschaftsurlaub sein. Da sie bereits ab Ende Dezember 2015 unvorhersehbar krankheitsbedingt ausgefallen ist, ist Frau Gajic kurzfristig für Frau Knecht eingesprungen. Wir sind ihr dafür sehr dankbar. Ab Februar 2016 konnten wir Frau Katharina Uva im Sekretariat des Bewohnervereins anstellen. Neben Frau Gajic wird Frau Uva die Arbeiten im Sekretariat voraussichtlich bis zur Rückkehr von Frau Knecht übernehmen.

Der Bewohnerverein bedankt sich bei allen Bewohnern vom Augarten, die sich das ganze Jahr bemühen, ein harmonisches Zusammenleben zu ermöglichen.

Rheinfelden, im April 2016

Für den Vorstand des Bewohnervereins
Katharina Uva + Mladen Radulj